

Ferner auch den Logarithmum 1.50514, 99783. durch 5 dividirt / (weil der Surfolidus von Radix angerechnet / der 5te Körper in der Ordnung / wie pagina 17 zu sehen) so komt 0.30102, 99956. vor den Logarithmum der Zahl 2.

Das Duplum von vorhergehenden / nemlich 0.60205, 99912. ist der Logarithmus der Zahl 4 (als das Quadrat von der Zahl 2)

Diesen Logarithmum wieder duplirt / bringt 1.20411, 99824 den Logarithmum der Zahl 16 (nemlich 4 quadrirt) und also auch mit andern mehr.

Herz Novt sagte: daß mag mir eine Rechnung heißen / und danckte Herz Geonen vor seine gethane **Recommendation**, er seines Orts wolte lieber 200 Triangel per Logarithmos solviren / als einen einzigen irrational-Logarithmum suchen / denn sein Kopff wäre ihm nur von anhören ganz würbelicht geworden / was würde nicht erfolgen / wenn er solche ungeheure Zahlen erstlich berechnen solte / indessen fuhr Herz Geon weiter fort durch

Die II Übergabe

Fig. 205.

Von etlichen Anmerckungen so wohl der Tabulæ Sinuum als auch derer Triangel.

1. Sind die Sinus, Tangenten und Secanten in denen Tabellen von 1 Minute an bis auf 45 Grad ordentlich gesetzt / alsdann gehen solche von 45 Grad und ihren Minuten wieder zurück bis auf 90 Grad. Die Ursache des Zurückgehens ist / daß wenn ein Sinus oder Tangens gesucht wird / so steht sein Complement allezeit gegen über / welches so gleich mit zu finden bey Ausrechnung derer Triangel sehr offte und stets fürfallet.
2. Ist bey dem Gebrauch der Tabulæ Sinuum ein Radius oder Sinus totus zu erwählen. Nun hält (wie allbereit gedacht worden) der Radius oder Sinus totus der Tab. Sinuum allezeit 100000,00 Theile / welche Zahl aber zum Gebrauch nicht allemal so groß von nöthen. Denn obschon mit einem Instrument oder Astrolabium dessen ganger Circul in 360 Grad / und ieder Grad wieder in 60 Minuten abgetheilt wäre / gemessen wird / (wiewohl an denen meisten Instrumenten ieder Grad gemeiniglich auff's höchste nur in 2 oder 4 Theil getheilt ist) so kan doch der Radius oder Sinus totus von 100000. Theilen gar wohl zum Gebrauch erwählt werden / denn gesetzt: daß bey Messung einer Distanz, Fläche oder Feldes (so mit dergleichen Instrument verrichtet worden) sich ein weniger Fehler ereignen sollte / so ist solcher Fehler keinesweges den Tab. Sinuum, sondern vielmehr dem Instrument und dem Gesicht zuzuschreiben. Jedoch kan man bey einer subtilen Messung auch einen genauern Radius oder Sinum totum erwählen / in der Practique ist 100000, an commodesten zu gebrauchen.
3. An ieder Triangel welcher per Tab. Sinuum, oder per Logarithmos soll resolviret werden / muß zum allerwenigsten allezeit dreyerley bekand seyn oder vorher können bekand werden / als entweder 2 Seiten und 1 Winckel, oder 2 Winckel und 1 Seite oder alle 3 Seiten. Und wenn an einen Triangel gleich alle 3 Winckel bekand / so kan dessen Form und Gestalt oder die proportion der Seiten gegen einander wohl dadurch gefunden werden / aber unmöglich die wahre Länge einiger Seiten.
4. Aller geradlinischen Triangel Form und Gestalt bestehet in dreyerley Triangeln. als Recht-Scharff- und Stumpff wincklichten. Der Rechtwincklichte ist das fundament